

## **Landesfrauenrat unterstützt Aktion Lucia – Lichter gegen Brustkrebs**

Am heutigen 1. Oktober, dem Beginn des Brustkrebsmonats, werden im Rahmen der Aktion Lucia in ganz Deutschland Kerzen angezündet. Für jede Frau, die nach wie vor an Brustkrebs stirbt, wird ein Licht angezündet.

Die Aktion geht auf eine Idee aus dem Jahr 2001 zurück, deren Schirmfrauschaft Regina Hildebrandt übernahm, die leider 8 Wochen später selbst dem Brustkrebs erlag.

Brustkrebs ist die häufigste Krebserkrankung bei Frauen: Jedes Jahr erkranken nach Angaben der Krebshilfe über 47.500 Frauen in Deutschland neu daran, und etwa 18.000 Frauen sterben an Brustkrebs. Doch die Heilungschancen sind gut, wenn der Tumor rechtzeitig erkannt wird. Daher sollte die Chance, die sich aus dem flächendeckenden Mammografiescreening ergibt, von allen Frauen genutzt werden. Bislang geht allerdings weniger als die Hälfte aller Frauen in Deutschland regelmäßig zur Krebs-Früherkennung. Darum appelliert die Deutsche Krebshilfe an alle Frauen ab 30 Jahren: Gehen Sie einmal im Jahr zur Brustkrebs-Früherkennung und ab 50 zum Screening.

2001 mussten noch 53 Kerzen angezündet werden. Heute sind es 50 Kerzen.

Und doch gibt es noch viel zu tun. Das Screening muss bekannter gemacht und eventuelle Nebenwirkungen tiefer erforscht werden. Es geht auch um mehr Geld für die Ursachenforschung, Früherkennung, Diagnostik, Behandlung und Nachsorge. Hier sieht die Vorsitzende des Landesfrauenrates, Ute Fischer, noch deutlichen Nachholbedarf. „Es ist mehr als überfällig, dass spezielle Erkrankungen von Frauen genau so intensiv erforscht und behandelt werden, wie männliche. Nur zögerlich nimmt die Forschung zur Kenntnis, dass Medikamente, Therapien etc. nicht nur am männlichen Durchschnittswesen erforscht werden können“. Deshalb ist eines der wesentlichen Ziele des Landesfrauenrates nach wie vor, ein Frauengesundheitszentrum in Sachsen-Anhalt einzurichten.

Für Rückfragen steht Frau Fischer unter 0160 – 972 708 90 zur Verfügung.